

* M. G. in Großthiemig. „Kennen Sie mir vielleicht in Dresden einen Arzt bezeichnen, der sich speziell mit Epilepsie oder Krämpfen beschäftigt?“ — Es ist uns seiner bekannt.

* R. A. Oldenbush. „Welches ist die beste Heilanstalt für Magenleidende in Dresden, da ich eine sehr empfehlen will? — Die Heilanstalt des Dr. Ales in Altenstadt, Sachsen.

* W. Werber, hier. Das Säulenlager wohl am schnellsten durch eine Operation zu befestigen sein, welche jeder Augenarzt ausführen kann. Soll die Operation durchgeführt werden? — Ich denke, es kann kein, wo Herr Dr. Uhde, Augenarzt, Augenarzt ist.

* Bildkunst. „Ich habe einen Hellebien, der so wenig wie ich mich Glücksatzen gesenkt ist. Bei aller großen Liebe können wir nicht begegnen. Was meinen Sie dazu, wenn ich mal an Sie. Mal an den deutschen Käfer wende, ob er mir vielleicht 200 Thaler leihen würde? Auch wäre ich Ihnen mit 100 zufrieden. Ihr Herzogin von Bourg mag ich nicht mehr wenden, weil ich keine Bourggrave oder Bourbon bin. Oder können Sie mir nicht sonst eine reiche, wohmächtige Person nennen, der es nicht darum antreibt, zwei liebende Personen mit einigen hundert Thaler ohne zu machen?“ — Der emeritäre Archibaldus von Weißwurst ist und in dieser Richtung als raffinierter Spender bekannt. Er wird Sie gewiss freundlich antworten.

* A. E. in Kirna. „In einer Vorstadt verblieben, die Kosten zu tragen, welche dadurch entstehen, dass die Bausubstanz eines Hauses im Interesse seines Herrn den Verfall hat, vertriebene, was vertrieben?“ Oder ist ein Prinzipal verpflichtet, die Arbeiten seiner Wohnung zu prüfen? — Wenn im Verhältnis nicht dem entsprechende Berechtigung vorliegen, so kann von einer Grausamkeit der Besitzer nicht die Rede sein.

* Stammlich. „Mensel.“ „11“ kommt aus dem alten Studentenjournal, d. h. dem Gesetzbuch über Gebäude beim Büttelten. Das ursprüngliche Gesetzbuch umfasste nur 108, als älter wurde die bekannte Sammlung verabschiedet. — Die ersten Sammlungen waren natürlich Baudenkmäler. Das Gesetz ist etwa 50 Jahren bestanden.

* B. Münchhausen in Althab. Wenn ein junger Mann abfindet seine Mittel hat, soll er sich den Lieblingsplanen widmen, und dem zweiten folgen, wie früher ohne alle Abneigungskräfte kann in die persönliche Lage kommen.

* B. B. Wenn Sie sich an den Vorschriften der Architekten nicht mehr halten, so sind Sie an die Gemeindebank für das Architekten-Sachen zu Dresden oder an die Gemeindebank für das Architekten-Sachen zu Leipzig.

* C. B. Jöpfer kommt es, dass die Architekten der Sammlung zurück nur 50 stehen, werden vielleicht die 5 Prozent darunter nicht prompt bezahlt, oder kommen Sie mit einem anderen prompt anfangen? — Die Voraussetzung und an erster Stelle vorgebrachte eingetragen, auch hier eine prompte Bezahlung zu erwarten.

* Bekanntester Eltern. „Der Vater eines von Ihnen geborenen Sohnes ist ein Student aus Böhmen und sehr bald davon nach Dresden, wo er sich in die dortige Universität verheirathet gemacht hat. Da es nun ratsam, wenn Sie Kinder haben, dass an die beiden Eltern zu wenden, oder an denjenigen Mann zu sagen?“ — Wie raten Sie den Eltern, die der Herr Student doch lediglich noch unter Vaterlichkeit betrachtet?

* B. B. Wenn Sie aber vor seiner Abreise noch ein zweites Kind bekommen?

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Jöpfer. „Dann haben wir keine Zeit.“

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse, um Abschluss.

* B. B. Wenn Sie mir eine direkte Bezahlung nach Böhmen anordnen? — Mit den Gegebenen, in welchen die Böhmen-Behörde steht, seien wir nicht in Eile. Sagen Sie mir um an Ihren Empfänger hier, Poststelle, welche Poststelle und Postleitstrasse addieren, oder an Ihrem Postamt — möglichst ausdrücklich — Postleitstrasse

* Wie man ein "Haar" in seiner Cigarre finden kann. Ein junges Gepräg lebte in den angenehmen Mittwochen, doch zogen am eheleidlichen Himmel zweien Wolken auf, das waren die Wolken, die der Herr Gewalt aus der Cigarre empordriss. Es war ein eidechselförmiges Rauch, sie war eine Feindin dieser Angewohnheit, hatte aber dem Bräutigam Gott verprochen, daß er auch als Schwanen rauchen dürfe. Es ließ sich denn auch nicht weinen, obwohl seine junge Frau zuweilen seufzte, ihm den Rücken auf seine vom Tabak verdorbenen Lippen verweigerte u. s. w. Seit einiger Zeit aber war sie ganz vergnügt, denn ihr Gewalt hatte taum eine Cigarre angebrannt, als er sie auch schon wegblieb und, wie er sagte, nun den ganzen Tag seinen Appetit auf's Rauchen hatte. Nachmittags verließ er es nochmals, aber auch diesmal war er die Cigarre zornig weg. Sein Weibchen rieb sich vergnügt die Hände. Der junge Mann, der sich jetzt die Cigarren in Zeitungstischen lauschte, nahm von einer anderen, teureren Sorte. Glühende Cigarren rauchte er mit Vergnügen, aber bei der dritten und vierten spürte er wieder und wußt sie fort. Er wendete den Cigarrenhändler dasselbe Wahrheit. Nur wenn er unterwegs hier und da eine einzelne Cigarre sah, hatte er Glück. Geküßt wurde er bei einem der ersten Händler eine Schnecke zu dem Preis von 24 Pfund. Wieder waren die Cigarren gut, zu vorzüglich, und er glaubte nun endlich, wenn auch teuer, etwas angenehmen Gewusses sicher zu sein. Vor einigen Abenden trat er unerwartet auf Hofstufen in das Zimmer seines Weibchens, als sich ihm ein sonderbarer Anblick, ähnlich aber auch die Wohnung des Käthels darbot. Sein Weibchen hatte eine lange, ganz kleine Nadel in der Hand, und an der Nadel hing, gleichsam als Rassel, eins ihrer schönen blonde Haare. Sie zog die Nadel so langsam durch die Cigarre und legt das Haar darüber. In dieser Weise hatte sie schon fast die Hälfte des jüden 24-Pfund-Cigarren zerrichtet, ledenthal in der Abicht, ihm das Rauchen zu verleiden. Der Herr rettete den Rest und rückt nach wie vor keine Cigarren, hält sie aber zum größten Vergnug seiner Gattin jetzt so streng unter Verchluss, daß sich kein Haar mehr hinein vertreten kann.

* Für Kriminalromantiker. Eine ebenso geheimnisvolle als spannende Mafate bestückt in diesem Augenblick einen französischen Kriminal-Geschäftshof. Vor einigen Tagen ging eine Bäuerin aus Culmperle gegen Weiß vom Postamt nach Hause; sie trug eine nicht unbeträchtliche Summe bei sich, die vom Verlaufe des Kuh herkam. Unterwegs wurde sie in einem Balde, durch den der Weg führte, von einem Möbelbrenner angegriffen, überwältigt und — in den glühenden Weißer gestochen. Es gelang ihr jedoch zu entfliehen, baldstot lachte sie in ihrem Dorf an und erzählte sofort die Angelegenheit. Alles schmunzte; ihre Kleider waren geschwärzt, verlängert, zerstört, sie trug schwere Steinbucklungen. Der Möbler, den sie anklagte, wurde gefangen und festgenommen; zwar leugnete er das ihm zur Last gelegte Verbrechen, allein er beweist sich von seinem besten Verbot in schwerer Strafexpur. Mit seinem Opfer konfrontiert, hiebt dieses alle Auslagen entschieden aufrecht, dem Untersuchungsrichter dummert nicht ein Prell auf der Schulter des Möblers auf. Da erschien plötzlich der Vater eines Nachbarortes, übernahm dem Gerichte einen Geldberat, der vollkommen dem entsprach, welchen man der Bäuerin getraut hatte und sagte aus, Deindam habe ihm in der Weise das Verbrechen gestanden, ihm alle Details erzählt, das geräuberte Geld übergeben; er dachte, durch das Beichtgeheimnis gebunden, nicht sagen, wer der Schuldige sei, allein der angeklagte Möbler ist es nicht. Das Gericht ist nun in einem bösen Dilemma: auf der einen Seite die positive Aussage der Bäuerin, auf der anderen das Vertragen des Möblers und die halben Amtshilfen des Weißerwerts. Man darf auf die Entwicklung dieser interessanten Angelegenheit wohl gespannt sein.

* Wie Dichter arbeiten. Die hauften Reipiel, die Schiller auf seinem Schreibstuhl hatten müssen, sind legendale. Wenn traut mit Vorliebe Scher oder gar Brandy, wenn er arbeiten wollte. So schreibt, daß George Sand ihre Inspiration in den Kaffee-Tasse fand. Wenigstens erzählt ein Chroniqueur, daß sie in den letzten Jahren ihres Lebens höchstwährend foloshaften Mengen des stimulierenden Getränks zu sich nahm. Sie teilte diese Gewohnheit mit Ernest Renan und Henry Müller. In ihren frühen Jahren hatte sie allerdings unschuldigere Gewohnheiten. Wenn Alfred de Musset von seiner heimlichen Affäre nach Venetia sprach, pflegte er zu erzählen: "Wir" (natürlich er und seine damalige Reisebegleiterin Sand) "hatten eine ganz verdeckte Art zu arbeiten. George Sand feierte eine Milchkanne aus den Tisch; das war die Zeit der ersten Romane, die voll Leidenschaft, Feuer und Farbe waren. Wenn ihre Milchkanne leergetrunken war, batte sie einen Band fertig gebracht. Das hatte an meiner Seite etwas Änderes als einen Milchtopf. Wenn ich beim leichten Wein angelangt war, so batte ich eine Strohpe auf die Füße gestellt, die aber oft genug böslich kündete." Ungläublichweise verzerrten sich diese Gewohnheiten mit der Zeit zum Schlimmsten. Müsist griff bald genug zum Absinth, der ihn langsam vergiftete, und George Sand erzeugte die unischtige Milch durch den nervenzerstreuenden schwarzen Kaffee, der sie schließlich nach der Verzuckerung ihres Arztes getötet hat.

* Aus dem Thier Leben. Die Neue Steuer Zeitung berichtet aus Steyer: Eine Hündin, die vor einigen Tagen Junge war, pflegte dieselben mit aller Liebe und Sorgfalt, jedoch verendete sie nach ein paar Tagen eins von denselben. Was that nun die Hündin? Sie bewachte ihr junges totes Hündchen noch einige Stunden und scheuchte sogar jede Alleige von ihm hinweg. Als man ihr das Junge mit der Schwanz wegträumen wollte, packte sie das Hündchen und trug es in die Küche ihres Herrn. Als man ihr dies aber nicht zuließ, trug sie das Junge ganz traurig zur Gartennmauer, legte es sachte auf den Rasen und rückte an, demselben ein kleines Grab zu graben. Nachdem sie dann fertig war, nahm sie das Junge beim Schwanz und führte es ganz behutsam in das Grab, verscharrte es wieder und ging gefestigt Mopfes von dannen.

* Dr. med. R. Koenig, Marienstr. 27, I. Sprechst. Gesch., Haut- u. Halskr. 9—12, Sonnt. bis 12, Mittwoch auch Abends 7—9; speziell f. Frauen Dienstag u. Freitag 3—4 U. * Dr. med. Binn, hom. Arzt, heißt laut 40 Jähr. Erfahrt. Syphilis, Schleimh., Pöhl, Holzen der Onanie u. geschlecht. Schwäche auch dient. sicher, dr. Blaueschleife 7, Sp. 10—1. * Med. pract. Litschenbör, Spezial-Arzt für Geschlechts- und Krautkrankheiten, zu ihr. v. 9—12 1/2 Uhr und 7—8 Uhr Abends Gaserneustraße 13b, 2. Etage.

* Dr. med. Engelmann, für gewisse Krankheiten 12—4 * Dr. med. Reichenbach, Kreuzbergplatz 28, 2. Achtf bis 9 Uhr. Nachmittags 2—6 Uhr, gehobene Krankheiten und Hautkrankheiten von 1—2 Uhr. Dienstags und Freitags Abends von 7—8 Uhr.

Uhr. Pittingerstraße 67, 2. Et., Ecke der Neuenasse.

* Dr. med. Joanne, Blaueschleifestraße 13, 2. Etage. Sprechstunden 1. Dienstag-, Samt., Hals- u. Frauenkrankh., tägl. v. 9—1, 2—7.

* Privat-Klinik (d. gehobene Krankh.) und Bett eines betrunkenen Hospital-Absteck-Almoez. Breitestr. 1, 3. täglich v. 9—1/2 Uhr Sonntags 9—10 1/2. Heilung frischer Fälle in wenigen Tagen.

* Geschlechts-, Hals- u. Hautkrankh. belst. schnell u. sicher Müller, dr. Blaueschleife 30, 11. Zugv. ab 10 b. Ab. 4. Sonnt. b. 12 1/2.

* Brustleidende finden in schweren Fällen noch höhere Hilfe beim con. Blaueschleife Carl Stunde, Kranichstraße 24.

* Zahnarzt Hönger und Sohn, Ketteler aller Art fühlst. Zahnarbeiten, Zahnoperationen, Plombirungen usw. Kitterhof, Breitestr. 12.

* Zahnärztlicher Camillo W. Ecke, Victoriastr. 9, 1. Eteller der fühlst. Zahnarzt, Plombirungen, Zahnoperationen usw.

* Zahnärztlicher Jean Schlösser, Rossmarktstr. 1, 2. Et. Ecke der Schloßstr. empfiehlt sich zum fühlst. Einlegen fühlst. Zahne, Plombirungen, sowie zur sofortigen Belebung verordnet rheumatische Zahnschmerzen. Sprechzeit Kom. 9 bis Abends 6 1/2.

* Offizielles chem. Laboratorium. Dr. C. Geigler Schleiferstraße 20, 1. Chemische Untersuchungen jeder Art.

* Eingesandts. Alz. und Collierherste., sowie Stoffhütte und Mützen empfiehlt Billig! Oswald Köberling, Kreuzbergstraße 8.

* Nähmaschinenfabrik H. Grossmann, Dresden am See 40. Patent auf verbesserte Schleifen (ähnlich ohne Einfaßeln durch Löcher) und gegen Verdrücken der Nadeln.

* Beerdigungsanstalt „Pleid“ am See 84.

Claus & Oberländer, Bankgeschäft,
Dresden, Altmarkt 8, I.

Wiedinger Biere zeichnen sich durch Wohlgeschmack u. vorz. Preis. Bekommen ganz bestand. aus.

**Albin Joseph,
Bank-Geschäft,
Dresden, Victoriastrasse 9.**

Eine Familienwohnung

in bester Lage der Stadt ist für 200 Thlr. zu vermieten und Michaeli zu bezahlen. Näheres am See 14, I.

Pilsener Bier

aus dem Bürgerlichen Brauhaus empfohlen in Original Gebinden von 50 Liter an

Gebrüder Hollack

Giseller-Restaurant, Königsbrüderstr. 94.

* Pilsener Bier, vorzüglich Stoff, eingetroffen. T. C.

**Für Vogelschießen, Schulfeste
und Verlosungen**

empfiehlt ich bei Gewinnspieläusen eine vorzügliche Auswahl durch passender, sowie auch scherhafter billiger Gewinnahmen schau von 10 Pf. an in

Kurz-, Galanterie- und Spielwaren.

Bei dieser Gelegenheit dringe ich meine

50 Pf.-Abtheilung

meiner geehrten Kundin in Erinnerung und ist es sehr lobend, diese Artikel in Augenblicke zu nehmen, da ich in den Stand gesetzt bin, durch regelmäßige großartigen Umsatz die nie belasteten Fabrikreize zu feststellen.

F. G. Petermann,

Dresden, Galeriesstraße 10, parterre und erste Etage.

Werkzeuge,

engl., franz. und deutsche, unter Garantie.

für Tischler, Stellmacher, Zimmerleute, Böttcher, Buchbinder, Drechsler, Goldarbeiter, Gravure, Klempner, Schlosser, Männer und jedes andere Gewerbe, empfiehlt in größter Auswahl

E. Harnapp,

Dresden, an der Kreuzkirche 4, Ecke der Kreuzstraße.

**Der diesjährige
Lorenzkirchuer Markt**

findet vom 20. August bis 1. September e. statt. Geöffnete Anmeldungen für Schanbuden werden an Hrn. Körster Limpert in Haidehäuser bei Grödig, für alles Uebrige an Herrn Marktmüller Obenau in Strehla erbeten.

Invalidenbank, Eisenbahnbillet-Berlast: Seestraße 20 und Hauptstraße 5, Eingang Übergraben.

Dampfwagen, Etagen usw. **Unserberg** 1, 28 11, 30 2, 29 7, 27 10, 22

3, 20 10, 24 5, 26 7, 29 11, 44 6, 16 10, 18 12, 25

4, 20 6 (500) 100 (500) 235 121 10, 20 28

12, 25 2, 24 5, 25 7, 23 (500) 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 27 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10, 20

11, 16 2, 20 11, 15 12, 25 10, 22 10, 23

12, 25 6, 10 10, 21 4, 20 9, 25 10, 24

10, 25 7, 27 10, 27 10,

Schuhwaaren.

Nur die Sommersaisons empfiehlt sich mein reichhaltigstes Lager eleganter und dauerhafter

Schuhwaaren eigener Fabrikation.

Für Herren: Schafftstiefeln 10-15, Stiefelletten 9-15, Schnallen- und Zeugschuhe 10-12 Mark. Für Damen: seine Überstiefelletten 7-11, Zeugstiefelletten 4-8, Preisenadenschuhe 3½-4½ Mark.

Hauschuh für Herren und Damen zu bekannt billigen Preisen. 500 Paar Kinderschuhe, naturgemäße Form, ein System, welches von allen medizinischen Capacitäten anerkannt, und billig zu verkaufen. Eltern, welche die Füße ihrer Kinder naturgemäß entwickeln lassen wollen, werden ganz besonderlich hervor ausgezeichnet gemacht.

Joh. Pietsch, 13 Bettinerstraße 13.

N.B. Alle Bestellungen werden prompt und billig ausgeführt.

Eisenmöbel-Fabrik und Lager
eiserner Gartenmöbel, Bettstellen, Blumentischen u. s. w.
in grosser Auswahl
von Kaminsky & Müller,
12 Annenstrasse 12.

Warschauer Schuh- & Stiefel-Bazar,

14 Waisenhausstrasse 14.

Der vorgeschriebenen Saisons wegen sollen Schuhe, wie allgemein bekannt, elegant und zweckmäßig:

500 Paar Schafftstiefel, Russisch Rindleder,	7 M. 50 Pf.
200 " Stiefelletten mit Zug	9 " "
300 " Schafftstiefel und Stiefelletten, Russisch Rindleder	11 " "
200 " Knaben-Stiefel von	6 " "
500 " Russ. Leder-Stiefelletten mit Zug für Damen	7 " "

Bestellt werden.

Neben dem Restaurant „Englischer Garten.“

Dresdner Bank.

Depot-Geschäft.

Als Depots werden baare Einlagen und Effecten angenommen. Für baare Einlagen, über welche auch mittels Checks verfügt werden kann, wird vom 1. März a. e. ab bis auf Weiteres dem Kontos inhaber

bei bedingter 1-tägiger Kündigung 2% pr. anno
bei bedingter 1monatlicher Kündigung 2½% franco
bei bedingter 3monatlicher Kündigung 3% Spesen

vergütet. Deponierte Effecten werden zu jederzeitiger Verfügung gehalten, die Depotscheine werden auf den Namen des Deponenten ausgestellt.

Prospects, welche die näheren Bedingungen enthalten, und Checkbücher können an unserer Depotskasse in Empfang genommen werden.

Dresden, den 1. März 1877.

Direction der Dresdner Bank.



Restaurant
Gewerbehaus
7 Ostraallee 7.
Unser gebräuchte Abnehmer empfehlen
neuen Himbeersaft
Albert Quaas, fl. Pachhoffstr. 5.

KINDER-SAUGPLASCHEN VON MONCHOVAT
So gut wie das Naturprodukt selbst! Eine ganze
Die einzige Construction, welche der Milch
an, aber niemals zurückzufließen gestattet
und mittelst welcher das Kind ohne jegliche
Anstrengung trinken kann
Für den zahlreichen Nachfrager wird gesorgt
Fabrik in Lyon, Dep. Alane, Frankreich
General-Depot bei FELIX & C°, in Frankfurt a. M.

Dresden bei M. H. Wendisch, Marienstrasse 16.

Größtes Lager
von
Korbwaren,
also: Kinderwagen, dgl. Fahrräder, Garten-
möbel, Stuhlentwürfe in
allen neuern und älteren
Formen, empfiehlt zu den
billigsten Preisen einer gültigen
Bestellung
H. Schurig,
gr. Plauensche Strasse 34.

W. Ziegenbein, Badergasse 31,
gegenüber der Galeriestrasse.
Größtes Lager Sonn- u. Regenschirme, Spazier-
stücke. Bestellungen u. Reparaturen schnell und billig.

Asthma Sicher Heilung. Sicher 10000 Zimmette des Preiss, welche durch die Rechte mit
gen. Dr. Aubert in Paris-Vidame (Kunst-
Lust) stellt werden. Am Begriff eines
Krebses leidet man die kleinste Dosis
dieselbe wird gleich verhindern von einem
Doktor mit Verdacht und die Güte
A. Thomas, Apotheker in Bern (Schweiz).

Tapeten & Rouleaux sind billig zu verkaufen im Kom-
merziale, Neumarkt 7, 2. Et.

Carl J. Fischer,
Dresden,
7 Waisenhausstrasse 7
(Palais Gutenberg),
9 Galeriestrasse 9.
Permanent eingang von
Neubuden in Bild, Stoff,
Stroh- und Cylinder-
Hüten.

Mützen für Haus, Jagd und Reise.

Regenschirme in allen
Stilen, Entourea und
Sonnenschirme deutschen
und englischen Fabrikate,
Herren-Sonnenschirme
in allen Farben (garantiert
wolfsschutz) Etat M. 2,50,
M. 3 und M. 4.

Kinderhüte u. Mützen
in sehr reicher Auswahl.
Reisehüte, Altschirme,
Altspeiche.

Rehfelle gehäutet und mit farblichem
Futter reich garniert, als
Vett., Tisch-, Piano- und
Gultvorlagen passend und
zu Gebrauch geeignet,
Etat 10 Mark, nach aus-
wärts per Nachnahme.

Petroleum

Preis nur 25 Pf., über 25 Pf.

vorsichtige

Seife,

nur 25 und 32 Pf., empfiehlt

Moritz Seidel,

gr. Brüdergasse 6.

Cucugassen-Gasse.

S. Nagelstock,

6 Altmarkt 6



auf den besten bezahlten
Stoffen und nach neuesten
Moden gefertigt, so auch
praktische Nagelkämme für
Schuhbedarf empfiehlt
für das Alter von 2-14
Jahren, um vor Eintreten
der Winterzeit möglichst
zu räumen, 25 p.C. un-
ter dem gewöhnlichen Verkaufs-
preise.

Näh- maschinen

aller Sorten.

aus den schönsten belau-
ten Fabriken

Clemens Müller, Bier,
Pollack, Schmidt &
Co., Hamburg,

Frister & Rossmann,
Berlin,

Hippel & Doeg, Berlin,

Grover & Baker Co.,
New-York,

Adolf Knoch, Saaleid

26. Et.

in reichster Auswahl zu
festen billigen Preisen
unter solider Garantie bei

Alfred Meysel,

Königl. Hoflieferant,

Marienstrasse 7.

Meiste Nähmaschinen-

Geschäft Dresden.

Asthma

Sicher Heilung. Sicher 10000 Zimmette des Preiss, welche durch die Rechte mit

gen. Dr. Aubert in Paris-Vidame (Kunst-

Lust) stellt werden. Am Begriff eines

Krebses leidet man die kleinste Dosis

dieselbe wird gleich verhindern von einem

Doktor mit Verdacht und die Güte

A. Thomas, Apotheker in Bern (Schweiz).

37

Regenmäntel

(ganz neue Fägons)

für Mädchen von 2 bis 15 Jahren, aus echten englischen
wunderschönen Stoffen hergestellt, empfiehlt sich in großer
Auswahl zu bekannt billigen Preisen.

P. Schlesinger,
Wilsdruffer-Str.

37

Für Damen.

Schnellern, Mahnehmen, Schnitte nach Körper berech-
net, Justierende und accurate Nähen aller Damen-
und Kinderkleiderrobe wird nach einem leichtfertigen System
inner 8-10 Wochen gründlich geleistet. Honorar 24 Mark.
Prospete gratis. Aufnahme von Schülern jedes. Auch
werden dabei Schnitte genau passend nach Maß verkauft und
Wardrobe zur Anfertigung angenommen.

Emma Hofmann, Pillnitzerstrasse 51, 2.

Eisenbahnschienen u. Träger zu Bauzwecken

offerren billige
Schweitzer & Oppler,
Ostralle 33, part.

37

OZON-

wasser, d. i. electricischer Sauerstoff
zum Trinken und Einathmen, verur-
sacht sofort Zunahme des Appetits,
des Schlafes, der Verdauung und
bessert die Gesichtsfarbe durch Reinigung des Blutes
und Kräftigung des Nervensystems, selbst in den hart-
nägeliesten Fällen. Es ist besonders Brust, Herz und
Nervenleidenden (Schwache) zu empfehlen und gegen
Diphtheritis erfolgreich angewandt. — 6 fl. concent. incl.
Verpackung gleich 6 Mark. Prospekte gratis. Niederlagen
werden erichtet.

Burchardi, Apotheker (Grell & Radlauer),
In Berlin W., Wilhelmstr. 84.
Dresden in der Johannes-Apotheke.

F. Reichelt's Citronen-Essenz

(nur aus der Citrone bereitet)

enthält die Säure und das Aroma der frischen Citrone
und erzeugt diese vollständig; ist billiger und beauem
in der Anwendung und durchaus haltbar.
Flaschen à 1 Altar., 20 Flaschen entsprechend, à 1 Ml.,
à 1/4 " 40 " a 2 " nebst Gebrauchs-Anwendung.

(Wiederverkäufern hohen Rabatt.)

Probierend 1 fl. incl. Emball. franco durch ganz
Deutschland 1,60 M.

Alte Apotheke in Breslau, Ring 49, F. Reichelt.
Ritterlage: in Dresden H. Koch, am Altmarkt, B.
Thum, am Ferdinandplatz.

Zur Kranken u. Reisenden.

MAIZENA für Suppen.

MAIZENA für Puddings.

MARQUE DE FABRIQUE.

DURVEAS' MAIZENA.

MAIZENA nährt die Kinder.

MAIZENA stärkt die Schwachen.

MAIZENA hilft den Kranken.

MAIZENA schmeckt dem Gourmand.

MAIZENA erfreut die Haushfrau.

Von Special-Aerzen besonders empfohlen.

Dieses vorzügliche Kraftmehl, zubereitet aus den feinsten
Weizen des besten amerikanischen Staates, hat über
zwanzig Medaillen erhalten.

Zu bestellen, nebst Rezepten, bei allen bedeutenden Delic-
atessen-, Speisel- und Materialwaren-Händlern, sowie Apothekern
in Europa und in Dresden Engros-Verkauf bei

Emil Götte, St.-Dorothea-Str. 2, und

J. Fangohr, Badstraße 2.

General-Agenten für den Continent: Leete & Baillon,

36 St. Mary at Hill, London.

Fräisher jeder Art für Holz und Metall,

Stempel, Zagonmesser für Holzbobelmaschinen u.s.w.,

Walzwerke mit gehärteten Stahlwalzen,

überhaupt alle Stahlarbeiten

liefer mit Garantie die mechanische Werkstatt u. Maschinen-Fabrik

von H. Kunath, Dresden, Falkenstr. Nr. 3.

Patentachsen, Halbpatentachsen,

Schmierachsen,

eines Fabrikat, vorzügliche Arbeit, billige Preise.

Jede Reparatur und Drehen gesuchter Achsen öffnet

H. Kunath, Mechanische Werkstatt.

Dresden, Falkenstrasse Nr. 3.

MOEBEL-
packung, — Transport,
— Aufbewahrung.

1855.

E.GEUCKE & C°.

SPEDICTIONS-BUREAU: Wais

Militär-Vorbereitungsanstalt
Dir. B. Pollatz,
Dresden, Marienstraße 15, 2. Et.
Der nächste Kursus beginnt den 1. Oktober.

Billige Reste
von
Kleiderstoffen
bei
A. Jost & Co.,
Altmarkt- u. Schlossstrassen-Ecke.

Jagd-Verpachtung.

Die Jagdgemeinschaft zu Arnsdorf hat beschlossen, die Ausübung der Jagd auf ihrer Kür auf anderweit auf sechs Jahre und zwar von 1. September 1871 bis 31. August 1883 öffentlich mit Vorbehalt der Auswahl unter den Vicenten zu verpachten.

Werden hierzu Bachtlusttage eingeladen, sich Sonnabend den 25. August Vormittags 11—12 Uhr im Palmischen Gasthofe dafelbst einzufinden, ihre Gebote zu eröffnen und den Weiteren gewählt zu sein.

Arnsdorf, den 3. August 1871.

Jagdvorstand Müller.

Unentbehrlich für jede Familie.
Oscar Baumans aromatische Eibischwurzel-Seife.

1 St. 20 u. 10 Pf., 3 St. 50 Pf. und 1 Mark.

Durch eine äußerst besondere Zubereitung ist das in dieser Seife enthaltene Gelenktarke, die Hautfraktion derselben, nur allein von allen übrigen Mitteln dazu geeignet, die Haut geschmeidig zu machen, sie zu erweichen und ihr eine blendende Weise zu verleihen. Der Gebrauch dieser Seife bereicht die zarten Helle der Haut vor allen schädlichen Einflüssen, welche die Veränderung der Temperatur mit sich bringt, schützt die Haut vor den Einwirkungen einer ungefunden Lust. Sie dient ferner zur täglichen Entfernung von Sonnenbräunen, Sommersprossen, Röten, sogenannten Miesern, Haftstellen, zu starker Reize des Gesichts und schützt vor irrlaufen Künzeln. — Nach mehrfacher Anwendung dieser Seife, welche mit den mildesten und vollkommensten Wollgerüchen verbunden ist, nimmt die Haut eine saumartige Weise an und gibt dem Haar gewebe den unvergleichlichen, vollkommenen Glanz und die Geschmeidigkeit wieder.

Jedes Stück ist mit meinem Namen versehen:
Oscar Baumann, Frauenstrasse 10.

Großes Lager seiner Parfümerien, Bürsten u. Kümmel etc.

Sächsische Lombard-Bank,
kleine Packhofstrasse 2.

Die Sächsische Lombard-Bank gewährt Darlehen auf Waaren, Effekten und Wertpapieren aller Art und gestaltet die theilweise Entlösung jederzeit. Findet im Packhause Geschäft von 8 Uhr, pro Jahr an. Sie übernimmt Waaren, Betriebe, Mehl, Möbel, Wertpapiere etc. zur Aufbewahrung in ihren verschiedenen Speichern und Niederlagen, sowie zum commissionsweisen Verkauf und zur Spedition.

Nur Neuerschaden und Abhandenkommen garantirt die Bank den vereinbarten Zinssatz; dieselbe bietet überhaupt durch ihre Aktien-Capital (V. 2 Millionen) in jeder Beziehung die vollste Gewähr.

Geld-Einlagen werden bei dreimonatlicher Ablösung mit 4 Pf. p. a. bezahlt; gröbere Beträge nach Vereinbarung kommen.

Dresden, 19. Juli 1871.

Die Direction.
Forkert.

Manschetten-Knöpfe mit Mechanique.

Einem längst gefühlten Bedürfnis ist abgeholfen worden durch die Erfindung des Mechan.-Manschettenknopfes. Der selbe ist nicht nur vollkommen die Knöpfe, sondern es ist auch die Möglichkeit ausgeschlossen, denselben beim Tragen zu verlieren. Diese Knöpfe werden allerdings in Deutschland sehr mangels gehandelt und geben deshalb zu diesen Klagen Anlaß.

Um jedoch nun eine reelle Waare auf den Markt zu bringen, bin ich veranlaßt worden, diese Knöpfe aus England zu bestellen.

Die englischen Knöpfe entsprechen allen Anforderungen, sind reell und sehr gearbeitet und kann ich dieselben aus vollster Überzeugung als praktische Knöpfe in jeder Beziehung empfehlen.

Es ist dieser Tage bei mir wiederum ein großer Bestand solcher Knöpfe eingetroffen und werde ich von den jetzt ab riesig Lager davon halten.

F. G. Petermann,
Galanteriewaaren-Handlung
DRESDEN,
Nr. 10 Galeriestrasse Nr. 10.

Neueste, selbstverbesseerte und vergrößerte Oelfarbmühlen

In 7 verschiedenen Größen, mit stellbarem Laerbohr, zum Dampf-, Wasser- und Handbetrieb, welche sich durch ihre sündige Ausführung vor allen anderen Fabrikaten auszeichnen, und in Folge dessen eine größere Leistungsfähigkeit haben, empfiehlt
Theod. Haan, Dresden, Josephinenstr. 20.



— Auf den großen
Ausverkauf
bei
Ernst Zscheile,
Dresden, 13 Scheffelstr. 13.
von
doubl. echten Goldwaaren,
als: Siegelringe, Schlangen-
ringe, Doppelringe,
Trauringe,
Stück v. 2 M. 50 Pf. an,
Medaillons, St. v. 5 M. an,
Überschlüsse, St. v. 2 M. an,
Broshen und Ohrringe,
Garnituren von 5 M. an,
massiv goldne
Trauringe,
Stück 6 Mark,
massiv goldne Steinringe etc.
Stück von 4 M. 50 Pf. an,
unter Garantie,
echte Tallois-
Talmi-Gold-
Uhrketten
unter langjähriger Garantie,
Stück v. 2 M. 50 Pf. an,
wodurch ganz besonders aufmerksam
gemacht.

Trauringe,
Stück v. 2 M. 50 Pf. an,
Medaillons, St. v. 5 M. an,
Überschlüsse, St. v. 2 M. an,
Broshen und Ohrringe,
Garnituren von 5 M. an,
massiv goldne
Trauringe,
Stück 6 Mark,
massiv goldne Steinringe etc.
Stück von 4 M. 50 Pf. an,
unter Garantie,
echte Tallois-
Talmi-Gold-
Uhrketten
unter langjähriger Garantie,
Stück v. 2 M. 50 Pf. an,
wodurch ganz besonders aufmerksam
gemacht.

Hüringische
Baugewerk- und Ma-
schinenbau-Schule
der Stadt Sulza (Thür.
Eisenbahn).
Das Winter-Semester
1871/72 beginnt am 2. No-
vember; der Unterricht wird
unterricht am 2. October.
Programm gratis durch
den Direktor d. Stdt. Bau-
gewerkschule: **Jentzen.**

Privatunterricht
in Mathematik, des. Algebra
Buchstabenrechnung), u. Arith-
metik (Dezimal-, Zins-, Prozent-
u. i. w. Rechnung), in deutscher
Grammatik (Orthographie,
Wort-, Kas- u. Stillehre), so-
wie in der Buchführung er-
theilt an jüngere u. ältere Leute
O. Sparig, Privatlehrer, Ga-
leriestrasse 12, dritte Etage.

Citronen,
Verdelli, kleinste grüne Frucht,
100 Stück 9 Mark,
Malaga, 100 Stück 8 Mark,
in kleinen entsprechend blühender
emysicht C. Schuchardt,
Moritzstrasse 3.

Ernst Petzold jr.,
Chemnitz,
Spezialgeschäft für
Dampfseifel-
Gummierungen.
Producere mit Referenzen. Ver-
günstigt und vielen Zeugnissen
gratuit.

Für 125 Mark zu verkaufen
ein sehr gutes, fast neues
Pianino,

7 Oct., mit Eisenrahmen, Jacob
im Ton, eleganter, großer Auswahl
guter gebrauchter **Pianinos**
u. **Pianoforte** für 25, 35,
50, 65, 75, 85, 95, 110, 120,
130, 145, 155, 165, sowie mehrere
kleine Flügel,
passend für Lehrer, Gesangs-
vereine oder zur Tanzmusik, von
45 Thlr. an empfohlen dänica
zu verkaufen.

H. Wolfframm,
größtes Piano-Etablissement in
Dresden.

8 Wilsdrufferstrasse 8.
Alte gute Waare aller
Art nehme ich mit an.

Vom echten
auf der
Weltausstellung
prämierten
und ärztlich empfohlenen
G.A.W. Mayerschen

Brust-Shrup
aus Breslau.

bestes Genuss- u. Hausmittel bei
Husten, Heiserkeit,
Verschleimung,

Hals- und Brustleiden
halten Lager in fl. a 80, a 1/2
Mark, a 3 Mark

Herm. Janke, Sporerg. 3a.

Weigel u. Zeeb, Marienstr.

Max Assmann, Birn. Str.

C.W. Mietzsch, Hauptstr. 16.

Julius Garbe, Baugnitzer.

— **Militär-Vorbereitungs-Anstalt**
des Oberst a. D. Koch, Hohestrasse 12.
Neuer Kursus 4. October. 6 Lehrer. Schnelle und billige Vorbereitung.

24 Dresden, Schloßstraße 24, 1. Etage. 24

Jagd-Saison 1877.

Specialität
in österr. Jagd-Röcken,

aus Loden, Bräuner Double, in den practischsten Facons und
Stoffen,
österr. Offiziersblousen, das beste Reitkleid,
empfiehlt zu billigen Preisen die Niedriglage vom österr. Hofschneider
B. Straschitz.

E. Wiener aus Prag,
Dresden, Schloßstraße 24, 1. Etage.

Modell-Sammlungen obengenannter Kleidungsstücke können franco
gegen franco nach auswärts geschickt werden.

Sämtliche Kleidungsstücke sind in meiner eigenen Werkstatt aufs

Beste verarbeitet und versichere ich die vollste Bedienung.

B. Straschitz.
k. k. österr. Hofschneider, Prag,
Dresden, Schloßstraße Nr. 24.

24 Dresden, Schloßstraße 24, 1. Etage. 24

Auction

von Modestoffen & Seidenwaaren

Im Auftrage der Compagnie alsaciennne à St. Jules wird der Unterzeichnete
Montag d. 13. d. M. und folgende Tage, von Vormittag

10 Uhr ab, in dem Locale

Seestrasse Nr. 12, Ecke an der Mauer,
zur Ersparung der hohen Retourfracht
und Steuer, die an hiesigem Lager übriggebliebenen ange-
schnittenen Stücke, einzelne Roben und
Reste in schwarzen und farbigen Lyoner
Seidenstoffen, echten Sammeten, schwarzen
Woll-Cachemires, schwarzen und far-
bigen Wollstoffen, sowie eine Partie Tücher,
Stepp- und Reisedecken etc. etc. etc.

meistbietet

gegen gleich baare Bezahlung versteigern.

J. Hocker, privil. Auctions-Commissioner.

Gustav Boden,
Fabrikant von
Luftdruck-
Bier-Apparaten,
16 Pillnitzerstrasse, Berlin.

empfiehlt sich zur Anfertigung seines, schon zweimal mit der übernemten Medaille und mehrfach mit
Anerkennungs-Diplomen prämierten Apparates mit Einführung zu Luft-, Wasser- und durch
Kondensatore erzeugenden Druck. Auch findet Abgabe einzelner zu Bleitreib-Apparaten erforder-
lichen Theile, als: Pumpen, Kessel, Hähne, Manometer etc. etc. statt. Umländerungen
und Reparaturen an vorhandenen Apparaten führe gern aus.

 AUSSTELLUNG BERLIN 1877	 DEUTSCHER GASTWIRTH VERBAND CENTRAL BUREAU BERLIN
Das rühmlichste bewährte Fabrikat für das Wasch-	
thum der Haare, die achte	
Gebr. Süßmilch'sche Ricinusöl-pomade	
aus Pirna, à Woche 5 Mgr., haben für Dresden Niederlagen. Adolph Rothe, Villnitzerstr. Nr. 13.	
A. Schwerdeburg, Klosterweg 67.	
Geißfuß Herrmann, Wallenstrasse.	
A. Moldau, Mühlhofstrasse 1.	
Hugo Schlemmer, Elaunstr. Nr. 8.	
Robert Hansch, Landhausstr. Nr. 22.	
E. verw. Süßmilch, Wallenstrasse 8.	
Richter, Wohlber. Villnitzerstr. Paul Schwarze, Schlossstr. 9.	
Hugo Höller, Wallenhausstrasse 24.	
G. Mann Jr., gr. Melchnerstr. 25.	
Haupt-Depot:	
H. Thiel, Baugnitzerstrasse Nr. 1, part., im Hinterhause.	

Pianino.
bestes Construction, verkauft sehr
billig J. Kulb, Pianofabrik,
Vilmstrasse 20, 1.

See- und Soolbad Colberg.
Wohnungen jeder Art zu soliden Preisen in ordneter Zahl
vorhanden.

Familienanzeichen.

Geboren: Ein Sohn, Justus Sieber, Chemnitz. Sonstiges und Geschäftsbild Ges. d. Dresdner Käse Tochter Dr. Krümer, Leipzig.

Verstorben: Hermann Kempe, Döbeln, mit Bertha Lorenz, Auskun. Postbeamter Karl Weißer, Dresden, mit Marie Hoffmann, Verna, kaum. Eugen Schröder, Bozen, mit Ida Schatzschmidt, Verda.

Geboren: Eduard Liniger & Frau Paul, Brandenburg, + 10. Februar Kreuzer, Wiesbaden, + 10. Abteilung. Innenrat Sprangenberg's Enkelin, Elisa, Wiesbaden, 10. Dr. med. Karl Siedel, Wiesbaden, 10. d. Leipzig, + 11.

Die erwähnte glückliche Geburtung meiner lieben Frau von einem ununterbrochenen Glück zu feiern ist eine große Freude.

Dresden, 11. August 1872.

Oswald Müller.

Vorstehermeister.

Als Verlobte empfehlen sich:

Marie Richter.

Heimrich Zinckle.

Dresden, den 12. August 1872.

Die Verlobung ihrer Tochter mit Herrn Kaufmann Bruno John in Dresden besteht nach unverdorbnigster Meinung.

E. H. Röster steht dem Niedergericht am 5. Aug. 77.

Hedwig Röster,
Bruno John.
e. s. a. B.

Todes-Anzeige.
Mittelgebürgtem Herzen beweisen wir Verwandten und Freunden die edelmärtige Wohltheit, als Sonnabend Abend 8 Uhr unter bestreiter Sicherheit, ante, ab este Zeit.

Emma Heller.
in ihrem Herzleiden verschieden & im Alter von 5 Jahren 5 Minuten. Wir verabschieden an ihr eine ehrbare gute Seele, ein herausragendes Kind, und wer sie annie, wird unvergessenes Schicksal erleben.

Dresden, 12. August 1872.

Die treuen Eltern:
Leopold Leichmann, klempner
Gitarre Leichmann.

Früher beim, heute: Heller.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag um 3 Uhr vom Trauerhaus, am See 1, und auf dem alten Annenfriedhof, Chemnitz statt.

Heute Nachmittag 1-6 Uhr verlässt hier nach langem Kneifen und Küsse unter gute Wacht und Mutter, Anna.

Christiane Rossberg,
geb. Stüger.

Dresden, 11. August 1872.

Die trauernden Hinterlassenen.
Die Beerdigung findet Dienstag Nachmittag um 3 Uhr vom Trauerhaus, am See 1, und auf dem alten Annenfriedhof, Chemnitz statt.

All den Lieben, welche uns ei unterm Leben vertraut ihre Erbarmung durch 20. und Begleitung zum Grabe funden haben und die letzte Ruhestätte im schönen Grasland in einen Garten- und Blumen-Garten verbannt haben, sagen den verbliebenen und innigsten Dank.

Carl Eschebach
und Frau.

wurde ein kleiner Verlust.

Schlüssel nein
Verlust. Eig. Belohn. abzu-
setzen. Bei 7 im Übereinkunft.

Groß mit chirurgischen

Instrumenten wurde am Sonnabend Abend um 8 Uhr von Baderz incl. Dampfdruck nach der verloren. Man hat darüber gegen angemessene Belohnung Marienstraße 26, 2 abzugeben.

Öfen-Scher.

teintur türkise Öfen-Scher finden sofort Bezahlung bei Augustinum, Kreisberg i. S.

Handmädchen im Kloven er-
hoffen, nicht Frau Salo-
mon, Willingstraße 70, 1.

Offene Stellen

mit Kleidung, Buchhalter, Commiss.

Kaufm. u. s. w. Directe
Adressen gegen Anwendung von
10 Uhr durch H. Hoffmann
und Co., Frankfurt a. M.

Landeshausbau

Meissen.

Geschickte Zimmerleute u.
tückige Maurer finden bauende Arbeit. Werter müssen im Steg und rufen können und sich in Colonien von 4-8 Mann auf den.

Kellnerin-Gesuch.

Für ein feines Restaurant in einer besuchten Mittelstadt Sachsen wird ein solider Studentenmädchen von angemessenem Alter zum Bedienen der Gäste für 15. August angestellt. Gute Art und Bedeutung, Wiss. off. und unter A. 15 in die Exped. erhoben.

Zimmerleute

werden angenommen. Gebau,
Weselwiesstraße 18.

Schuhmacher auf Woche w.
gesucht. Wettinstraße 13.

Ein Fräulein

aus guter Familie, welche schon

längere Zeit conditioniert hat und

in Preis der besten Empfehlungen

ist, sucht Stellung als Hilfe

und Geschäftshilfe der Haus-

frau oder zur selbstständigen

Zeit, eines kleinen Haushaltes,

wo sie auch gern die Pflege ein-

oder weiter Kinder übernehmen würde. Adr. unt.

X. Th. 4 in die Exped. d. Bl.

Eine junge Witwe aus sehr

achtbarer Familie sucht sofort

oder später Stellung als

Gärtnerin

In einem Gewächs, gleichviel

welcher Branche. Gärtnerei kann

auf Verlangen gestellt werden.

Werthen bitten man unter Exped.

II. F. in der Expedition d. Bl.

auszugeben.

Geld auf gute Männer kleine

Weselwiesstraße 40.

Rauchtische

Stadt 3 Markt

empfiehlt als sehr preiswert

Ernst Zscheile,

Dresden 13. Scheffelstr. 12.

Nach Dänemark

auf der Linie Rostock-Rohrbeck

und Falster verkehrt des elter-

haften Volks und Passagier-

Dampfers "Rostock" in 4½

Stunden, davon nur 2 Stunden

auf offener See, also kürzer

Seeweg.

Abgang von Rostock: täg-

lich, mit Ausnahme des Sonn-

tags, Morgens, nach Ankunft

des Eisenbahnguges von Ham-

burg und Berlin.

Ankunft in Rostock: nach

Auskunft des Eisenbahnguges

nach Copenhagen.

Abgang von Nyköping:

täglich, mit Ausnahme des Sonn-

tags, Morgens, nach Ankunft

des Eisenbahnguges von Ham-

burg und Berlin.

Ankunft in Rostock: Abends,

vor Abgang des Eisenbahnguges

nach Berlin und Hamburg.

Durchgehende Linie von Ber-

lin, Hamburg und Rostock nach

Copenhagen und vice versa.

Rostock-Nyköping:

Eisenbahnguges-Aktion-

Betrieb.

B. Besolin.

Pachtung 5"

berichtet die Exped. d. Bl.

200 Thaler

werden auf ein massiv erbautes

Gang- und Garagenhaus mit

drei Geschossen, dem

Untergeschoss und der

oberen Etage von 1000

Fl. und über 800 Fl. Brutt.

Wand und Dachboden sind vorab-

gezahlt, so dass die Kosten

der Pachtung sofort auf

die Hälfte gesunken sind.

Gelddarlehen

jeder Beträgt ebenso

gewählt unter den eindrucksvoll-

sten Ausstellungen der Gewerbe-

messe und Weltausstellung.

Sommer-Wohnungen

(möbliert) im Bad Kreischa

und billig zu vermieten.

Städte bei dem Inspektor

Baselbst in dem Annen-

Quartier G. v. Taube &

Co., Altmarkt 15, 1. Et.

Carl Eschebach

und Frau.

wurde ein kleiner Verlust.

Schlüssel nein
Verlust. Eig. Belohn. abzu-

setzen. Bei 7 im Übereinkunft.

Groß mit chirurgischen

Instrumenten wurde am Sonnabend

Abend um 8 Uhr von Baderz incl.

Dampfdruck nach der verloren.

Man hat darüber gegen angemessene

Belohnung Marienstraße 26, 2 abzugeben.

Öfen-Scher.

teintur türkise Öfen-Scher finden

schnell und leicht

die Anwendung bei Augustinum,

Kreisberg i. S.

Handmädchen im Kloven er-

hoffen, nicht Frau Salo-

mon, Willingstraße 70, 1.

Offene Stellen

mit Kleidung, Buchhalter, Commiss.

Kaufm. u. s. w. Directe

Adressen gegen Anwendung von

10 Uhr durch H. Hoffmann

und Co., Frankfurt a. M.

Landeshausbau

Meissen.

Geschickte Zimmerleute u.

tückige Maurer finden bauende

Arbeit. Werter müssen im

Stege und rufen können und

Haasenstein & Vogler, Dresden, Augustusstrasse 6, I.

Gegenüber dem Johanneum.
Prompte Beförderung von Annoncen zu alle Zeitungen und Zeitschriften
des In- und Auslandes zu Originalpreisen.

Weinhandlung und Weinstuben

zur Einführung chemisch untersuchter reiner, französischer Weine in Deutschland.
Allete des vereideten Chemikers stehen stets zur Verfügung und zur Einsicht neuer Abnehmer.

Wiedheit!

Dresden, Aux Caves de France, Wettinerstr. 11.

Verantwortlichkeit zu jeder Zeit für die bei mir oder meinen Filialen gekauften, mit meinem Namenssiegel versehenen Original-Flaschen von $\frac{1}{2}$ und $\frac{1}{4}$ Liter.

FILIALEN:

Georg Richter in Dresden-Neustadt,
Hausstraße 19.
Wilhelm Krane, Dresden-Ulfstadt,
Hausstraße 41.
Carl Gloeckner, Dresden-Ulfstadt,
am Schloßstraße 14.
Bernhard Arnold, Meissen, Theaterpl.
Balthasar Wilkerling, Löbau i. S.

August Nebel in Oschatz.
F. Richter in Burgstädt.
G. Schoebel in Dahlen.
Rudolf Junghanns in Nossen.
Oscar Zausch, Agent, Chemnitz.
Oester, Agent, Chemnitz.
Oscar Menschner in Zittau.
Aug. Frenzel, Dippoldiswalde.

G. Klingst Nachfolger, Bautzen.
J. Starke in Freiberg i. S.
Clemens Kahnt in Kamenz.
Georg Pfefferkorn, Grossenhain.
A. Wex in Neusalza.
Hermann Poy in Pirna an der Elbe.
E. A. Bier in Schandau. Old-Saxon.
Beaumon-Consum-Verein in Cottbus.

SOMMER-FILIALEN:

Carl Heinze in Krippen.

Carl Seifert in Lockwitz.

Friedr. Dittmar, Niederlössnitz

Preis-Courant (ohne Flasche):

Von Hauptgeschäft und Filialen in Dresden	Von den Filialen außerhalb Dresden, aber in Sachsen	Von den Filialen außerhalb Dresden in Sachsen
pr. Liter	pr. Liter	pr. Liter
Garrigues, rot oder weiß 1 Mfl. - 48.	1 Mfl. 10 48.	3 Mfl. 20 48.
Clairette 1 = 20 .	1 = 30 .	4 = 20 .
Plantes du Rhône, rot 1 = 50 .	1 = 60 .	4 = 20 .
Grès, rot oder weiß . . . 2 = - .	2 = 20 .	3 = 70 .
Ch. Bagatelle, rot 2 = 50 .	2 = 70 .	3 = 70 .

Von Hauptgeschäft und Filialen außerhalb Dresden, aber in Sachsen	Von den Filialen in Dresden	Von den Filialen in Sachsen
pr. Liter	pr. Liter	pr. Liter
Ch. des deux Tours, rot oder weiß 3 Mfl. - 48.	3 Mfl. 20 48.	3 Mfl. 20 48.
Malaga 4 = - .	4 = - .	4 = 20 .
Madère 4 = - .	4 = - .	4 = 20 .
Mt. Frontignan 3 = 50 .	3 = 50 .	3 = 70 .
Mt. Rougonoir 3 = 50 .	3 = 50 .	3 = 70 .

Tächtige Geschäftleute, welche auf die Übernahme von Filialen für den Verkauf meiner Weine in solchen Städten, wo dergl. noch nicht sind, reflectiren, können sich stets bei mir anmelden, um die Bedingungen zu erfahren. — Mich und meine Filialen der geneigten Unterstützung bestens empfohlen haltend, zeichne achtungsvoll

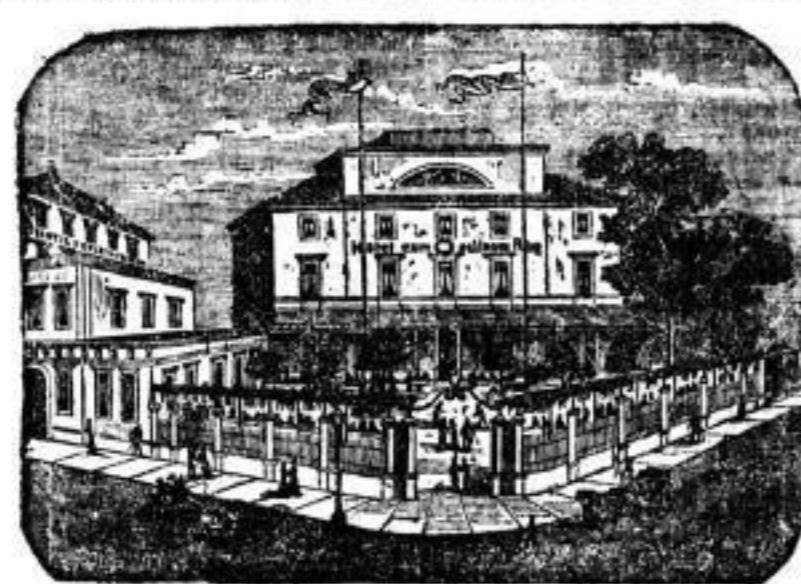
Oswald Nier, Nimes, Marseille, Dresden.

Grès rouge muss **stehtend** aufbewahrt werden. Sollte diese Aufbewahrungswise von einer meiner Filialen nicht angewandt, und in Folge dessen Grös abgegeben werden, der den zustellenden Anforderungen nicht mehr entspricht, so erachte ich dringend, mit demselben unter Kenntnis des Namens der Filiale, bei welcher derlei geläuft wurde, direkt in mein Geschäft zutreffen zu lassen, und werde ich jederzeit gern bereit sein, denselben zu bezahlen. Alle meine anderen Weine gewinnen an Qualität, je länger sie liegen lagern, seien jedoch wie jeder Naturwein ab, in Folge dessen gebeten wird, beim Kaufstellen die nötige Vorsicht zu verbrauchen.

N.B. Dringend bitte ich, beim Bezug meiner Weine diejenigen Flaschen als unächst zurückzuweisen, welche entweder gar kein Siegel haben, oder eine Verletzung meines Namenssiegels zeigen.

Hotel

zum
goldnen Ring.
Dresden.
Comfortable
Zimmer.
Ausgezeichnete
Küche.
Ausspannung
im Hause.
Frankfurter
Äpfelwein.
Solide Preise.



Restaurant

zum
goldnen Ring,
am Postplatz.
Leipziger
Elbschlossbier.
Culmbacher
Actienbier.
Plauensches
Lagerkeller-
bier.
Berliner Weissbier.
Einfach Bier.
Ed. Gerdes.

Die ungarische Mehl-Handlung



Niederlage
der
Pester Victoria-Dampfmühle in Budapest

Gustav Engelbrecht
DRESDEN

En gros: Comptoir, Zwingerstrasse 9, II.
En détail: Verkaufsstall, Fischhofplatz 25

empfohlen

ungarische Mühlenfabrikate, in Qualität in-
ländische Mühle welt übertrifft, zu
billigsten Preisen.

Zur Beachtung!

Ein geehrtes Publikum mache ich in dessen eigenem Interesse
darauf aufmerksam, daß meine

Goldcompositions-Uhrketten

die durch Schönheit der Arbeit und Haltbarkeit im Tragen sich
eines wohlverdienten Rufes erfreuen, auch auf der Pariser
Ausstellung im Jahre 1867 mit einer Preis-Medaille
getrachtet wurden, durch den auf dem Ringe eines jeden Carabiners
eingraviert Fabrikstempel "Schweiz" erkennbar sind und
vor unberechteter Nachabnahme dieses Stempels durch den
zugelassen Platzenbüchsig gesichert.

Ich übernehme, wie bekannt, volle Garantie für die Güte
meiner Gold-Compositions-Uhrketten und empfehle die-
selben in großartigster Auswahl zu niedrigsten Fabrikpreisen.

J. G. Petermann,

Dresden, Galeriestraße 10, parterre und erste Etage.

Für eine gut summierte Lebensversicherungs-Gesellschaft werden
gegen 15 pro Mille Abschluss Provision vom ver-
liehen Kapitale sollte Verbindlichkeiten als Acquisitoren
gefunden. Bei hervorragenden Leistungen würde die
Provision noch erhöht werden. Offerten unter A. Nr. 100 die
besorgt die Expedition dieses Blattes.

Brumby's Magenwasser (Liqueur).

In Flaschen 1 und 2 Mfl., auch lose im Gebind.

Seiner Vorstellung nach
gen auf der Weltausstellung in
Philadelphia 1876 mit der
großen Medaille, sowie auf
dem IV. deutschen Gast-
wirtschaftstage zu Dresden im
Juni 1877 durch ein Ehren-
diplom ausgezeichnet.

Unterzeichnete, Fabrikant dieses Special-Artikels, erlaubt
sich, ein verehrtes Publikum auf dieses wertvolle gute und reelle
Getränk aufmerksam zu machen, welches besonders bei den letzten
Ost- und Westseiten äußerst zu empfehlen ist; es ist durchaus
nichts Neues, wird vielfach exportirt und erfreut sich in ganz
Deutschland eines ungefährlichen Beifalls; es ist wohlschmeidend,
die Wirkungen vortheilhaft und der Preis inadäquat, so daß es jedem
vergnügt ist, sich von der Stetigkeit und Vorzüglichkeit dieses Li-
quors zu überzeugen.

Zudem empfiehlt ich den Herren Bierverkäufern, als
Maurleuten und Gastwirten, diesem Liqueur unter vortheil-
haften Bedingungen; Bestellungen bitte ich entweder mit direct
oder an meine Herren Vertreter abzugeben.

Kufstein, N.-E.

Herr Albert Semmler in Dresden, Friedrichstr. 8.
Herr. Possner in Dresden, große Beh-
erbergasse 19.

Luftmaschinen

(W. Lehmann's Patent).

Fertigstellungsmedaille
Wien 1873.

Med. Bremen 1874.

Erster Preis
Gartenbau-Ausstellung
Cöln 1875.

Reichliche Kraft-
leistung garantirt.

Billiger und gesah-
loher Betrieb.

Keine Concession.

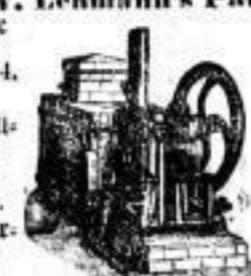
werden nunmehr von $\frac{1}{2}$ bis zu vier Pierdekräfte gebaut.

Verstärkte Betriebsart für Gewerbe, Wasserleitung in
Häusern, Wäldern und Hügeln, sowie für die Landwirtschaft.

Berlin-Anhaltische Maschinenbau-Aktion-

Gesellschaft Berlin-Moabit und Dessau.

Platzes durch Schroeter u. Serocka in Dresden.



Erster Preis
Gartenbau-Ausstellung
Utrecht 1876.

Erster Preis
Rotterdam 1876.

Kein besonderer
Warter.

Vollständig geräu-
ischer Gang.

Taugend in Betrieb.

von engl. Kupfer und Messing.

vergleichen mit Petroleum-Kochapparate,

beide Sorten zu 2, 4, 6, 8, 10, 12 Zäpfen

bei Heinrich Ulbricht, Ecke des Niedergrabs-

und Eschenstrasse 12.

Freiwillige Versteigerung.

Das (vormals Dawson'sche) Villengrundstück an der Chemnitzer
Strasse Nr. 5 soll im Auftrage des Eigentümers
am 30. August d. J.

durch mich an den Meistbietenden öffentlich ver-
kauft werden.

Ich ersuche Kauflustige, am genannten Tage
Vormittags vor 12 Uhr in dem Grundstücke
Chemnitzerstrasse Nr. 5 sich einzufinden, ihre
Gebote abzugeben und eines Kaufabschlusses ge-
währlig zu sein.

Die Kaufsbedingungen können schon vorher
auf meiner Expedition eingesehen werden.

Dresden, den 8. August 1877.

Adv. Fasoldt,
am Johannesplatz 2.

Lebens-Versicherung.

In Betrieb der Abgelebten.
Es besteht die Absicht, in Leipzig eine Lebens-Versicherungs-Gesellschaft zu errichten, deren Aufgabe es sein soll, solchen Personen Versicherung zu gewähren, welche mit ihrem Antrage von einer Lebensversicherungs-Anstalt zwar abgewiesen wurden, vermöge ihres Gesundheitszustandes jedoch die Hoffnung auf eine angemessene Lebensdauer nicht gänzlich ausschließen.

Die Durchführbarkeit dieser Absicht, jede eignende Gesellschaft, welche von Kaufverträgen ausgeschlossen ist, kann nicht erlangen, oder der Ansicht sind, daß sie solchen nicht erlangen würden, eracht, unter Angabe ihres Namens, Standes und Wohnortes an die unten angegebenen Adressen eine Erklärung einzuhören, daß sie dem Unternehmen beitreten, event. auch einer constitutenden Versammlung beizutreten gewillt sind.

Demgemäß werden alle eignenden Personen, welche den Abschluss eines Lebensversicherungs-Vertrages von den bestehenden Anstalten nicht erlangen konnten, oder der Ansicht sind, daß sie solchen nicht erlangen würden, eracht, unter Angabe ihres Namens, Standes und Wohnortes an die unten angegebenen Adressen eine Erklärung einzuhören, daß sie dem Unternehmen beitreten, event. auch einer constitutenden Versammlung beizutreten gewillt sind.

Diese Erklärungen frankt entgegennommen sind ebdig: In Leipzig: Herr Advokat Dr. Burkhardt, Reichstrasse 39.
In Dresden: Herr Advokat G. Göpfert, Grauenstraße 1.
In Chemnitz: Herr Kaufm. Gustav Roser, Wilhelmstraße 4.

Die Herren Vertreter

von Lebensversicherungs-Gesellschaften werden eracht, die Abgelebten ihres Geldbörsersts auf das vorliegende Interat aufmerksam zu machen, die von den betreffenden Erklärenden zu Sammeln und unter Angabe der eigenen Adresse an die vorstehend benannten Sammelstellen einzuhören. Die hierauf bezügliche weitere Geschäftsverbindung bleibt vorbehalten.



Den von Herrn Eduard Buss aus Bern neu erfindeten
und in allen industriellen Staaten patentierten,
in Philadelphia prämierten

Cosinus-Regulator,

der sich durch seinen verstellbaren, während des ganzen Kreislaufes
constanten Bewegungsteigtheit, durch seine innere innerhalb
des Ausschlagswinkels nothwendige constante Energie bei gleichem
Genauit, durch seinen großen Rüsselstab und schließlich durch
seine Einfachheit, Dauerhaftigkeit, Billigkeit und gefällige Form
vor allen anderen auszeichnet, fertigt allz. und zwar in sieben
Größen, von denen die fünf kleinsten auch mit Drosselventil und
combinirtem Absperrventil gefertigt werden, die

Eisengieherei und Maschinenfabrik

von

H. Gruson

in Buckau bei Magdeburg.

Dieselbe empfiehlt gleichzeitig ihre bestrenomirten Hart-
g

Königl. Belvedère

der Brühl'schen Terrasse.

Heute

großes Doppel-Concert

aufgeführt von der Concert-Kapelle des Königl. Belvedere unter Leitung des Musikkonductor Herrn Th. Hennig, und dem R. Capellmeister Herrn Fr. Wagner, mit dem Trompetenorchor des Königl. Sächs. Garderoben-Regiments.

Anfang 7 Uhr. Entrée 75 Pf. Th. Fleibiger.

Abonnement-Karten haben Gültigkeit.

Bergkeller-Etablissement.

Heute Montag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikkonductor

A. Trenkler

mit der Kapelle des R. S. 2. Gren.-Reg. Nr. 101, Kaiser Wilhelm.

Anfang 7 Uhr. Entrée 25 Pf.

Nach dem Concert Ball.

Lincke'sches Bad.

Heute Montag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikkonductor

A. Schubert

mit dem Musikkorps der königlich sächsischen Blonniere.

Anfang 7/8 Uhr. Entrée 30 Pf.

Nach dem Concert Ball. Achtungsvoll Linke.

Bei ungünstiger Witterung findet nur Ball statt.

Neustadt an der Brücke. Wiener Garten.

Neustadt an der Brücke.

Heute Montag

Grosses Militär-Concert

von Herrn Musikkonductor

C. Werner

mit der Kapelle des R. S. 2. Schären-Reg. Nr. 108, Prinz Georg.

(Orchester 52 Mann)

Anfang 7/8 Uhr. Entrée 30 Pf. Canzler.

Abonnement-Billets, 5 Stühle 1 M., 30 Pf., sind an der Kasse, einzelne Plätze à 30 Pf. sind in den bekannten Verkaufsstellen zu haben.

Stadt-Park.

Heute großes Concert. Anfang 7 Uhr. Entrée 10 Pf.

Vorabendvoll D. Seifert.

NB. Morgen Concert.

Skating Rink.

Heute Montag

Abends von 6 bis 10 Uhr

Großes Extra-Sommerfest.

Brillant-Nebelbilder-Vorstellung.

Grosses Militär-Concert.

9 Uhr Beginn der Brillant-Nebelbilder-Vorstellung.

9 1/2 Uhr große Radet-Pelenalle.

Große Illumination des ganzen Parks.

Eintrittspreis 50 Pf. bei aufgehobenem Abonnement.

Räperd durch Programm.

Die Direction.

Felsenkeller (Blauen'scher Grund.)

Heute Montag den 13. August

Concert u. Ballmusik,

sowie

Grosses Vogelschiessen,

wo der ergebnisbeste Unterzeichner alle Schießgläubiger freudlich

Güntzel.

Programm: Feuerwerk und Alpenblüten, Kabarett-Theater, Polenbüchsen-Schießen, Karussellbelustigung,

Electricitätsmaschine u. s. w.

Au bon marché in Moritzburg.

Wochen Dienstag, den 14. d. M.

Erstes großes Militär-Concert

von dem Trompetenorchor des 1. Feld-Musikkorps Regim. Nr. 12, unter

Leitung seines Stadtkommandos Herrn W. Baum aus Dresden.

Anfang Abends 7 Uhr. Entrée 50 Pf.

Nach dem Concert Ballmusik.

NB. Bei ungünstiger Witterung findet das Concert im

Saale statt. Achtungsvoll M. Türke.

Schweizer-Haus.

Bei günstiger Witterung

Heute Garten-Frei-Concert,

von 2 Uhr an Räselküchlein.

Sächs. Ausstellung

von für die Jugend bestimmten Erzeugnissen der Kunst, Wissenschaft und Industrie.

Brückenstrasse 6 (Ostra-Allee.)

Täglich geöffnet von Vormittags 10 bis Abends 7 Uhr.

Eintrittspreise: 50 Pf. für Erwachsenen, 25 Pf. für 1 Kind.

Im Abonnement 40 und 20 Pf.

Abonnement-Billets nur im „Invalidendenkmal“, Seestraße 20

und Hauptstraße 5.

Zur Ausstellungslotterie sind an den

durch Billets bekannt gezeigten Verkaufsstellen und in der Ausstellung zu haben.

30.000 Lose enthalten 3750 Gewinne im Werthe von 1500,

1000, 750, 500, 350, 200, 150, 100 bis herab zu 2 Mark.

(Der 8. Theil sind Gewinne).

Die Verlosung geschieht unter vollständiger Kontrolle.

Die Direction. G. Heine.

Donath's Neue Welt**in Tolkewitz. Heute Concert**

von der Gar-Capelle zu Augustusbad, unter Leitung des Stadtkommandos Herrn

Rommel.

(Orchester 36 Mann, Streichmus.)

Anfang 5 Uhr. Ende 7 1/2 Uhr. Eintritt 50 Pf.

Der Kinderspielgarten ist während des Concerts nicht geöffnet. Bei eintretender Dunkelheit Alpenblüten und vollständige Illumination des Gartens. Einfahrt ab Tolkewitz 8 Uhr 50 Pf. M.

Hofbeamtenzettel R. Donath.

Werner's Etablissement TIVOLI

Heute Ballmusik, von 7–10 Tanzverein.

Missbach's Säle.

Großes Ball-Etablissement.

Heute von 7 Uhr an Ballmusik. M. Missbach.

Bellevue. Heute von 7–12 Uhr Tanzverein in 80 Pf.

3 Tore 10 Pf. Entrée frei. J. Piegsch.

Diana-Saal.

Heute von 7 Uhr an Ballmusik, von 6 Uhr an großes

entreefreies Garten-Concert.

NB. Nachdem Donnerstag Concert und Ball des Vereins

„Diana“ 10 Uhr großes Schlachtpotpourri.

E. Voigtländer.

Diana-Garten.

Heute Abend gr. Militär-Concert ohne Entrée. Anf. 7 Uhr. Ende 7 1/2 Uhr. G. Voigtländer.

Körnergarten.

Heute Montag Frei-Concert. E. Hörenz.

Walhalla.

Heute Montag Ballmusik, von 7–10 Uhr Tanzverein.

Entrée frei.

Medinger Lagerkeller.

Heute von 7 Uhr an starkbesetzte Ballmusik, vorher

Garten-Frei-Concert. E. Härtig.

Hamburgs.

Heute 7 U. an Tanzverein.

mit gr. Schweins-Pram. Ver-

lof. Hauptver. 1 Schweins.

Jedes Paar 50 Pf. Weile.

Gambrinus.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

Entreefrei. Militär-Concert. M. Kretschmar.

Damm's Etablissement.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

C. W. T. Marschner.

Odeum. Tanz-Verein.

Heute Ballmusik, von 7 Uhr an.

C. F. Franke.

Restauration zur Eintracht.

Heute Tanzvergnügen. Paul Menzel.

Lohn 7 Uhr an Garten-Concert.

Heute von 7–12 Uhr Klängchen-

zu 50 Pf. Entréefrei. Th. Förster.

Altona.

Heute von 7–12 Uhr Klängchen-

zu 50 Pf. Entréefrei. Th. Förster.

Tonhalle.

Heute Ballmusik, von 7–10 Uhr Tanzverein.

Ernst Voigt.

Central-Halle.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

A. L. Schlegel.

Schweizerhaus.

Heute Ballmusik, von 7 bis 10 Uhr Tanzverein.

L. Franke.

Restaurant Boulevard.

Schöner Garten Dresdens, grohe und kleine Säle,

größer und billiger Mittagstisch.

Suppe à 10 Pf. Compt. Salat, Kartoffeln à 10 Pf. Röste,

Fleisch und Braten à 30 bis 60 Pf.)

Zur Sommerzeit eine hochfeine blonde Blonie (Berliner Weißbier), hochfeines Leipziger Weißbier (Sächsisches Königsbier), hochfeines Leipziger Weißbier (Sächsisches Sommerlagerbier), f. C. Gutsbier (Export und einfaches Bier).

D. Gutsbier (Bier).

E. Petermann.

Bekanntmachung.

Der auf Montag den 13. hui. Vormittags 9 Uhr angelegte Termin zum Verkauf der gefundenen Gegenstände wird hiermit aufgehoben.

Dresden, den 12. August 1877.

Die Hanpi-Depot-Beratung der Berlin-Dresdner Eisenbahn.

Bergmann.

Wegen gänzlicher Aufgabe seines Restaurants beabsichtigt der Besitzer, dasselbe äußerst preiswert zu verkaufen. Restl. erfahren Näh. Rosenweg 12, pf.

Prospekte gratis.

Hofrat Dr. Steinbacher's Naturheilstätte Brunthal.

Haar-Tinktur.

Diese, von den renommierten Herstellern (man lese die Gutsachten) auf das Wahrzeichen auf unser Naturheilverfahren, machen wir aufmerksam auf unser Naturheilverfahren, über das Hofrat Dr. Steinbacher's Schriften genauer Auskunft geben, daß sich bei einem günstigeren Erfolge zu erreichen scheint, daß die Beobachtungen der Ergebnisse, Aussichten und Erfahrungen der Naturheilmethoden, Naturheilarten, Naturheilmittel, Naturheilpräparate, die sich ganz verschieden verhalten.

Der führende mehrgeschossige Hausarzt, jetzt ärztliche Direktor der Anstalt, Dr. V. Stammel, wohnt in Brunthal selbst und ist die Kreide von 11–1 Uhr zu sprechen.

Prospekte gratis.

Hofrat Dr. Steinbacher's Naturheilstätte Brunthal.

Die, von den renommierten Herstellern (man lese die Gutsachten) auf das Wahrzeichen auf unser Naturheilverfahren, machen wir aufmerksam auf unser Naturheilverfahren, über das Hofrat Dr. Steinbacher's Schriften genauer Auskunft geben, daß sich bei einem günstigeren Erfolge zu erreichen scheint, daß die Beobachtungen der Ergebnisse, Aussichten und Erfahrungen der Naturheilmethoden, Naturheilarten, Naturheilmittel, Naturheilpräparate, die sich ganz verschieden verhalten.

Der führende mehrg